

Gemeinsam mit den fünf linksrheinischen Kommunen der Klimaregion Rhein-Voreifel hat die Verwaltung sich zum Ziel gesetzt bis 2045 die Klimaneutralität zu erreichen.

Ein wichtiger Bestandteil wird hierbei die kommunale Wärmeplanung sein, die voraussichtlich zum 01.01.2024 durch das Wärmeplanungsgesetz zur kommunalen Pflichtaufgabe wird. Die derzeitige Wärmeerzeugung in Meckenheim, die knapp die Hälfte des gesamten Energieverbrauchs in Meckenheim ausmacht, erfolgt zu rund 95% durch die Verbrennung fossiler Energieträger.

Zur Erreichung der Ziele wurde beim Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz ein Förderantrag zur Erstellung der kommunalen Wärmeplanung gestellt. Der positive Förderbescheid liegt inzwischen vor.

Die Verwaltung wird nun eine Ausschreibung mit dem Ziel durchführen, ein externes Dienstleistungsunternehmen mit der Erstellung der kommunalen Wärmeplanung zu beauftragen.